

Ausbau der Mexikanisch-Deutschen Hochschulkooperation (mdhk) als strategisches Element der Internationalisierung von HAW

Laufzeit: 01.06.2020 - 31.05.2025 Förderkennzeichen: 01DN20008

Koordinator: Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes - Geschäftsstelle Deutsches Hochschulkonsortium für internationale Kooperationen (DHIK)

Zentrales Ziel der Mexikanisch-Deutschen Hochschulkooperation (mdhk) ist es, möglichst viele Studierende beider Seiten zu mindestens einsemestrigen Aufenthalten, im Regelfall aber für 2-semesterige Doppelabschlussprogramme, im Partnerland zu motivieren. Hierfür sollen neue Wege beschritten und mehrere Teilziele verfolgt werden. Dazu gehören: 1) Deutliche Erhöhung der Zahl teilnehmender Studierender beider Seiten, perspektivisch mindestens Verdoppelung bis 2024; 2) Weiterentwicklung der bestehenden Doppelabschlussprogramme (dd); 3) Inhaltliche Erweiterung in weitere Fachdisziplinen hinein, insbesondere International Business sowie Entwicklung weiterer dd im MINT-Bereich (Informationstechnik / Informatik, Nachhaltige Entwicklung, ...); 4) Erweiterung des Netzwerks durch Einbindung weiterer Fakultäten und Studiengänge der Konsortialhochschulen. Seit Start der mdhk konnte gemäß der Mission/ Vision des DHIK (siehe www.dhik.org) eine breite Kooperation mit der Tec im Bereich der Ingenieurwissenschaften aufgebaut und den Konsortialhochschulen auf breiter Front der Zugang hierzu eröffnet werden. Insbesondere konnten Doppelabschlussprogramme vereinbart werden, welche hinsichtlich Anwendungs- und Industriebezug den Standards eines Studiums an deutschen HAW entsprechen. Ausrichtung, Qualität und Weiterentwicklung werden hierbei fortlaufend durch ein eigens für die mdhk eingerichtetes IAB in Mexiko überprüft.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Mexiko

Themen: Förderung, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen